

Fiutscher: Die Zukunft beginnt heute

Wenn am 6. November zum zweiten Mal die Tore zur grossen Bündner Berufsausstellung geöffnet werden, wird es in der Stadthalle Chur bunt und lebendig. Fast 4000 Oberstufenschüler werden die verschiedensten Berufe inspizieren. An Weiterbildung Interessierte finden ein noch grösseres Angebot – auch am Sonntag.

FIUTSCHER

Bündner Berufsausstellung für Aus- und Weiterbildung 2012

Sich im Alter von 14 Jahren für einen Beruf zu entscheiden, stellt für viele Schülerinnen und Schüler eine enorme Herausforderung dar. Je besser die Unterstützung für die Jugendlichen in dieser schwierigen Phase ist, desto grösser sind die Chancen auf eine optimale Wahl des zu erlernenden Berufes. Nicht nur im Interesse der Jugendlichen, sondern ebenso im Hinblick auf das sehr grosse Interesse der Wirtschaft an einem starken Berufsnachwuchs hat der Bündner Gewerbeverband die Federführung der Ausstellung übernommen. Alle zwei Jahre soll Fiutscher künftig stattfinden.

Klassen wollen dabei sein

Das positive Echo der Ausstellungs-Premiere von 2010 hat dazu beigetragen, dass sich bereits praktisch alle vom Amt für Berufsbildung angeschriebenen Oberstufenklassen im Kanton angemeldet haben. Gegen 4000 Schülerinnen und Schüler (viel mehr könn-

ten es gar nicht sein!) werden aus allen Richtungen nach Chur reisen. Sie alle werden im Vorfeld der Ausstellung von ihren Lehrpersonen auf die Berufswahl vorbereitet und an Fiutscher begleitet. Vor Ort sind es die wenig älteren Lernenden und deren Lehrmeister, die an den Ständen Auskunft über ihre Berufe erteilen. Wobei die Theorie natürlich nur ein Teil davon ist, denn vorwiegend kann auch die Praxis erprobt werden. So kann unter anderem gehämmert, gelötet, frisiert, gefräst, gepflegt und geschweisst werden.

Riesiges Angebot in unserer Region

Dank dem grossen Einsatz der rund 80 Aussteller (Berufsverbände, weitere Organisationen und Weiterbildungsinstitute) kann praktisch das gesamte Angebot an Berufen und Weiterbildungsmöglichkeiten in unserem Kanton an zentraler Lage präsentiert werden. Die Ausstellung richtet sich ganz speziell auch an weiterbildungsinteressierte



Fiutscher

Wir durften verschiedene Arbeitsstellen anschauen und wir durften auch verschiedene Sachen selber machen. Alles war sehr gut. Ich hoffe, dass wir wieder einmal an der Fiutscher teilnehmen können. Ich habe die Rap-show auch toll gefunden. Wir konnten viele Sachen probieren. Besonders was mir gefallen hat, ist die Arbeit in der Drogerie.

Selma
2.Real



Erwachsene. Insbesondere für sie und für Familien, die mit ihren Sprösslingen viel Wissenswertes über die Berufslehre und die daraus entstehenden Chancen erfahren wollen, wurden die Öffnungszeiten neu vom Samstag auch auf den Sonntag ausgeweitet.

Angesprochen sind alle

Je besser sich Jugendliche in der Berufswahlphase zurechtfinden und Erwachsene über Weiterbildungsmöglichkeiten informiert sind, desto leichter können Perspektiven in der beruflichen Weiterentwicklung erkannt und ergriffen werden. Es geht in der Ausstellung insbesondere auch darum, aufzuzeigen, dass mit einer Entscheidung (beispielsweise für eine handwerkliche Lehre oder eine Attestlehre) unzählige Möglichkeiten für einen Aufstieg in der Karriereleiter vorhanden sind.

Ganz nach dem Motto: «Glückliche Menschen gehen in ihrer Arbeit auf, aber niemals unter» (Rudolf Scheid *1925) wünscht sich Fiutscher 2012 möglichst viele begeisterte Begegnungen.



Die Jugendlichen dort abholen, wo ihre Begeisterung gross ist. Bilder Monika Losa, Bündner Gewerbeverband

■ INFO-BOX

- Wann: Dienstag, 6., bis und mit Sonntag, 11. November
- Was: 250 Lehrberufe, Grund- und Weiterbildungsangebote
- Wo: Stadthalle Chur
- Öffnungszeiten:
Dienstag bis Freitag: 8 bis 16 Uhr
Mittwoch: 8 bis 20 Uhr
Samstag und Sonntag: 9 bis 16 Uhr
- Eintritt: Gratis
- Veranstalter: Bündner Gewerbeverband, OdAs, AfB